

# Kinder verbreiten Hoffnung

**Musical** der Christlichen Schule stellt Botschaft des Weihnachtsfestes in den Vordergrund

Was hat sich aus den Ursprüngen der Adventszeit bis in die heutigen Tage bewahren können, wer weiß denn noch von der Bedeutung der Symbole und Traditionen? Weihnachten ist mehr als nur ein großes Essen und viele Geschenke – manchmal schon zu viel Essen und zu viele Geschenke. Mit dem Weihnachtsmusical „Ein unvergesslicher Advent“ von Klaus Heizmann erzählten Schüler aller Klassenstufen der Christlichen Schule in Rielasingen-Worblingen und ihrer Schulleiterin Siglinde Unger auf sehr eindrücklicher Art die Geschichte von der fast schon vergessenen Bedeutung der Weihnachtszeit.

Die Musicalbühne in der Hardberghalle, die Gestaltung der Kulissen, die technische Umsetzung, die Garderobe der jungen Akteure, all das war von den Schülern und ihren Eltern in eigener Regie ideenreich, originell und lie-

bevoll zusammengestellt worden.

Die Geschichte konzentriert sich auf das erste Adventswochenende. Die Schulklasse der Geschwister Lisa und Lukas will in den Bergen Schlitten fahren gehen, aber sie wird von einer Lawine verschüttet und kann am glücklichen Ende gerettet werden.

Lisa und Lukas gehören nicht zu den Verschütteten, sie wohnen mit ihrer Familie in einem Forsthaus, wo sie auf ihre Mitschüler warten wollten, und müssen nun der Dinge harren. „Beten hilft, wenn alles Menschenmögliche getan wurde“, versuchen ihre Eltern zu trösten. Während der langen Stunden des Wartens auf ein Lebenszeichen der Klasse schmückt die Försterfamilie den Adventskranz. Erinnerung dabei daran, dass die grünen Tannenzweige ein Symbol der Hoffnung sind, und die Kerzen auf diesen sollen nicht vergessen lassen, das Jesus an Weihnachten geboren wurde,

und gesagt habe: „Ich bin das Licht.“

Und eigentlich, sang der Musicalchor im Hintergrund, soll doch die Vorweihnachtszeit eine frohe und hoffnungsvolle Zeit sein, anstatt dessen dreht sich alles nur noch um Geld, Stress und Geschenke. Warten, Geduld, Hoffnung, der Glauben an Wunder – kleine Episoden, die sich durch das Musical ziehen und am Ende zusammen finden, lassen spüren: Das sind noch immer Werte, nach denen die Menschen zwischen all dem Materialismus und der Hetzerei durch das Leben suchen. Mit diesem Weihnachtsmusical ist der Christlichen Schule ein schöner Auftakt für die letzte Adventswoche gelungen.

JADIS WALDEN

@ Infos und Bildergalerie im Internet:  
[www.cs-bodensee.de](http://www.cs-bodensee.de)  
[www.suedkurier.de/bilder](http://www.suedkurier.de/bilder)



Mit dem Weihnachtsmusical „Ein unvergesslicher Advent“ gelang der Christlichen Schule aus Rielasingen-Worblingen ein schöner und nachdenklich stimmender Auftakt in die letzte Vorweihnachtswoche.

BILD: WALDEN